

Windradl-Action beim Windrad

IG Windkraft bringt 150 Jugendlichen von Oberstufenklassen in St. Pölten die Windenergie näher - mit viel Action und Spaß aber auch mit fachlichem Input

St. Pölten, 26.6.2012: Bürgermeister Mag. Matthias Stadler eröffnet vor 150 Jugendlichen die Windradl-Action bei den Windrädern in Stattersdorf. Den ganzen Vormittag erleben die Jugendlichen bei 13 verschiedenen Stationen der IG Windkraft spielerisch die Vorteile der sauberen Energienutzung. Bei einer Station kann auch das Innere eines Windrads hautnah erlebt werden.

„Derzeit drehen sich im Stadtgebiet von St. Pölten 15 Windräder mit einer Gesamtleistung von rund 10,5 MW. Allein diese Windräder erzeugen Strom für mehr als ein Viertel der Haushalte im Stadtgebiet von St. Pölten. In den nächsten Jahren werden weitere Windräder hinzukommen und den Windstromanteil in St. Pölten verdreifachen“, erklärt Bürgermeister Mag. Matthias Stadler und weiter: „Es freut mich, dass mit der Windradl-Action erstmals Jugendliche aus St. Pölten die Möglichkeit bekommen, sich intensiv mit der Windenergie auseinander zu setzen.“

„Ich bin begeistert, dass so viele Jugendliche die Windenergie hautnah erleben wollen und die Windradl-Action besuchen“, freut sich Mag.^a Angelika Beer, Leiterin des Kinderprogramms der IG Windkraft.

Den ganzen Vormittag können die Jugendlichen im Alter von 14 bis 18 Jahren der Windenergie näher kommen. Bei 13 verschiedenen Stationen, die von den Pädagoginnen der IG Windkraft entwickelt wurden, werden spielerisch die Vorteile der sauberen Energienutzung erlebbar gemacht. Durch die Unterstützung der Betreibergesellschaft W.E.B wurde dieses Event erst möglich. Die Windradl-Action wird bei einem ihrer Windräder in Stattersdorf durchgeführt. „Unsere Windkraftanlagen in Stattersdorf erzeugen seit 2005 sauberen Windstrom. Insgesamt betreibt die W.E.B als einer der größten Betreiber Österreichs 153 Windkraftanlagen an verschiedenen Standorten in Europa“, berichtet Theresa Willmann, Pressesprecherin der W.E.B. Bei einer Station erleben die Jugendlichen das Innere einer Windkraftanlage hautnah. Die langjährige Mühlenwartin Christine Weiß steht direkt im Windrad

den Jugendlichen Rede und Antwort. „Die Windenergie ist nicht nur aus ökologischer Sicht interessant, sondern schafft auch Arbeitsplätze. Ich bin das lebende Beispiel dafür“, berichtet Christine Weiß.

Unterstützt wird dieses Event ebenfalls von der Sparkasse Niederösterreich und der Stadt St. Pölten.

Tag des Windes

Die Windradl-Action ist eines von mehr als 20 österreichischen Events zum internationalen Tag des Windes, der in mehr als 40 Ländern weltweit gefeiert wird. Detailliertere Informationen zu allen Tag des Windes Veranstaltungen gibt es auf der Homepage: www.tagdeswindes.at

Windbranche wartet auf Einspeisetarif

Nächsten Sonntag wird auch das Ökostromgesetz 2012 in Kraft treten. Dadurch ist eine neue Tarifverordnung für die Einspeisevergütung von Ökostrom notwendig. "Für einen kontinuierlichen Ausbau der Windkraft sind nun angemessene Tarife für die Windenergie erforderlich", bekräftigt Mag. Stefan Moidl, Geschäftsführer der IG Windkraft.

Medienpartner

Wir bedanken uns bei unseren Medienpartnern: Umweltjournal, IKZ Energy, Biologisch.at, oekonews.at, Radiosendung "Klimanews", Umweltdachverband, Klimabündnis Österreich, Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energie, Photovoltaik Austria, energie:bau